



Gemeinde **Günzach**

Ausgabe 4

Blättle

11. April 2025



News zum Bahnhof Günzach

Amüsanter Flyer zum
1. April

S. 4

Getränke und Brat- wurst am Maibaum

Zuschauer erwünscht
am 26. April

S. 33

Buntes Programm auf dem Kirchplatz

Musikverein lädt zum
Maifest ein

Rückseite



Rückblick Jahreskonzert am 29. März 2025



Das Jahreskonzert war wieder ein voller Erfolg. Den Auftakt machten die Jungmusiker „Notenflitzer“ unter der Leitung von Sebastian Häring. Danach übernahm Dirigentin Diana Schmölz den Taktstock.



Ehrungen für 20-jährige und 25-jährige Mitgliedschaften sowie bestandene Bläserprüfung.



von l. nach r.: Diana Schmölz, Stefanie Rothärmel, Julia Rehle, Anna Beck, Verena Fiener, Christoph Hiemer, Petra Mühlbauer, Elisabeth Jehle, Gabi Engstler, Kilian Gmeiner, Hannah Böck, Thomas Tronsberg vom ASM; Fotos & Text: MV Günzach



Aus dem Dorfleben	2
Rückblick Jahreskonzert	2
Jubilär im März	4
Schreck in der Morgenstunde	4
Einladung Jahreskonzert Posaunenchor und Akkordeonclub Günstach	47
Bericht aus dem Gemeinderat	6
Öffentliche Gemeinderatssitzung am 13.03.2025	6
Die VG informiert	9
Vordrucke für die Einkommenssteuererklärung	9
Das Landratsamt informiert	10
Nachhaltige Mobilität mit HVO	10
Projektideen für LEADER-Förderung einreichen	12
Übungen der Bundeswehr im Gemeindegebiet von Günstach	13
AOK-Gesundheitstipp	14
Familie, Bildung & Weiterbildung	15
Programm Familienstützpunkt Obergünstachburg Mai 2025	15
Eltern-Kind-Spielgruppen	17
Programm VHS	18
Gastschüler suchen nette Gastfamilien	19
Veranstaltungen Netzwerk Junge Eltern/Familie	20
Kultur und Umwelt	21
Der Energiehunger von KI	21
Kindergarten Fußtapfen	22
Neues aus dem Kindergarten	22
Blickpunkt Günstach & Senioren	24
Voranzeige: Einladung zum „Volkslieder-Singen“	24
Handarbeitskreis Stricklieseln und Wollmäuse	24
Mittagstisch Günstach	25
Mittagstisch Obergünstachburg	25
Veranstaltungen	26
Veranstaltungen und Termine im April und Mai	26
Vereinsleben	28
Jagdgenossenschaft Günstach	28
H-F-T Helferherz	28
Schützenverein Immenthal	30
Vereineschießen Günstach	31
Feuerwehr Günstach	33
Dorfgemeinschaft Günstach	34
Musikverein Günstach	35
RC Allgäu	36
TSV Günstach	40
Kontakte und Öffnungszeiten	44
Impressum	46
Einladung zum Maifest	48

Zum Titelbild: Einstimmung auf Ostern; Fotograf Hans Ganser



Jubilar im März



Helmut Hartmann aus Sellthüren feiert im März seinen 80. Geburtstag. Herr Hartmann war von 1. Mai 1984 bis 30. April 1996 Ratsmitglied im Günzacher Gemeinderat.

Seit 18. März 1961 ist er Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Günzach mit Außengruppe Sellthüren/Immenthal. *Text und Bild: Gemeinde Günzach*

Schreck in der Morgenstunde

„Sonderinformation“ zur Schließung des Bahnhofsgünzach entpuppt sich als Aprilscherz

Günzacher Gemeindeblättle



Sonderinformation

Schließung des Bahnhofs Günzach zum Jahr 2026

Dem Gemeinderat wurde durch ein Schreiben der Deutschen Bahn Service und Netze AG mitgeteilt, dass der Bahnhof Günzach zum Jahr 2026 geschlossen werden soll. Wir sind von dieser Entscheidung – über die niemals mit uns gesprochen worden ist – völlig überrascht und entsetzt. Darum möchten wir im Folgenden die Ursachen und Hintergründe offenlegen, sowie unsere weiteren Handlungsoptionen aufzeigen.

In dem Schreiben der Deutschen Bahn vom 28.03.2025 werden zwei Hauptgründe für die Schließung angegeben. Zum einen ergaben statistische Auswertungen der Deutschen Bahn AG, dass am Bahnhof Günzach über Jahre hinweg mehr Fahrgäste aussteigen als einsteigen. Dies verringert das Fahrgastaufkommen der Bahn beträchtlich und führt für die Bahn zu einem erheblichen ökonomischen Schaden. Würde dieser Trend anhalten, wäre bereits zum Jahr 2030 damit zu rechnen, dass die Züge auf der Strecke Kaufbeuren-Kempten völlig leer fahren. Der andere Grund sind die seit Jahren anhaltenden Beschwerden von Günzacher Anwohnern über die Lärmbelästigung der ständig bremsenden und wieder anfahrenden Züge. Da Gutachten vor Ort zu dem Schluss kamen, dass keine anderen Maßnahmen zum Lärmschutz erfolgversprechend sind, muss nun zur Ultima Ratio, der Schließung des Bahnhofs, gegriffen werden.

Der Gemeinderat ist über diese Entscheidung der Deutschen Bahn AG erschüttert und wird sich in den kommenden Wochen um Gespräche mit der Bahn bemühen, um die Schließung des Bahnhofs noch abzuwenden. Die Konsequenzen einer Schließung wären kaum vorstellbar. Nicht nur würde unserem schönen Dorf der hochgelegene zweigleisige Bahnhof Bayerns verloren gehen, sondern der gesamte Bahnhofsbereich müsste umgestaltet werden. Wegen den schnellen Durchfahrten der Züge und dem ungesicherten Bahnhofszugang müsste zunächst der gesamte Parkplatz am Bahnhof abgesperrt werden. Perspektivisch plant die Bahn auf dem dann ungenutzten Bahnhofsgelände ein Hotel für Urlaubsgäste zu errichten.

Das wollen wir uns nicht gefallen lassen. Der Gemeinderat unterstützt deshalb auch die neu gegründete Bürgerinitiative „Bahnhof Günzach Bleibt!“, die für den Erhalt des Bahnhofs kämpft. Die Bürgerinitiative möchte alle Bürgerinnen und Bürger zusammenbringen, die mit der Entscheidung der Deutschen Bahn nicht einverstanden sind und jeden ermutigen sich für den Erhalt des Bahnhofs einzusetzen. Das erste Ziel der Bürgerinitiative wird eine Unterschriftensammlung sein, die der Deutschen Bahn Anfang Mai übergeben werden soll. Bitte unterstützen Sie diese nach Kräften.

Wir werden Sie über alle weiteren Entwicklungen in dieser Sache auf dem Laufenden halten.

Ihre Gemeinde Günzach
gez. Gemeinderat Günzach

*Dieser Flyer
erheuerte am
1. April die
Gemüter der
Bürgerinnen und
Bürger und des
Rathausteam*



Liebe Bürgerinnen und Bürger,

wir möchten Ihnen an dieser Stelle eine ganz besondere Mitteilung machen, die am 1. April ihre Runde machte und uns alle betrifft.

In einer überraschenden Wendung wurde bekannt, die Züge werden für immer stillstehen und die Gleise werden zu einem nostalgischen Relikt der Vergangenheit. Doch bevor Sie in Panik geraten und Ihre Koffer packen, möchten wir Ihnen versichern, dass es sich hierbei um einen gelungenen Aprilscherz handelt.

Mit viel Mühe und Witz haben kreative Köpfe der Gemeinde diesen Scherz ausgearbeitet. Wir hoffen, dass Sie genauso wie das Rathausteam darüber lachen können. Denken Sie daran, dass Humor wichtig im Leben ist. In diesem Sinn lassen Sie uns weiterhin gemeinsam lachen und die kleinen Freuden des Alltags genießen.

PS: Der Bahnhof bleibt natürlich geöffnet. Steigen Sie ein und genießen Sie die Fahrt.

Die Gemeinde Güzach bedankt sich für den erheiternden Aushang und Flyer zum 1. April.

Wir finden, wer sich so viel Mühe für transparente Bürgerinfo macht, hat eindeutig eine Belobigung verdient.

Wir bitten die Autoren, sich unter der Telefonnummer 08372/345 im Vorzimmer der Bürgermeisterin zu melden, um einen Termin zur Verleihung des Güzacher Ehrenpreises für aufstrebenden und investigativen Lokaljournalismus zu vereinbaren.

Schreck bei der Straßenkontrolle

Als kein Aprilscherz hingegen ist die Aktion vom Wochenende 22./ 23. März zu deuten.

Auf der Strecke Sellthüren-Immenthal wurden hier von bislang unbekannten Tätern ca. 50 Schneezeichen entwendet. Ganz davon abgesehen, dass diese Aktion einfach nur blödsinnig ist, weil bei einem erneuten Wintereinbruch kein vernünftiger Räumdienst gewährleistet werden kann, ist der Gemeinde und damit allen Bürgerinnen und Bürgern ein Schaden von 250 – 300 Euro entstanden.

Vielleicht sollten sich die Täter besinnen und sich mit ihrer Energie zukünftig in sinnvolle „Freizeitbeschäftigungen“ einbringen, die keinen unnötigen Schaden und Ärger nach sich ziehen.

Ihre Gemeinde Güzach



Auszüge, Wünsche und Anfragen aus der öffentlichen Gemeinderatssitzung am 13.03.2025

Bürgermeisterin Frau Hofer eröffnet die Sitzung des Gemeinderates und begrüßt die Anwesenden. Sie stellt fest, dass die Ladung mit Schreiben vom 06.03.2025 fristgerecht erfolgte. Die Beschlussfähigkeit ist vorhanden (mehr als die Hälfte der Gemeinderäte ist anwesend). Das öffentliche Protokoll vom 13.03.2025 wurde dem Gemeinderat 27.03.2025 (digital) zugestellt.

Genehmigung des öffentlichen Protokolls vom 11.02.2025

Beschluss

Gegen das Protokoll der letzten Sitzung bestehen keine Einwände.

Abstimmungsergebnis: 12:0. Einstimmig

Antrag auf Rücktritt des zweiten Bürgermeisters – Neuwahl des/r zweiten Bürgermeisters/in | Beratung und Beschluss

Der zweite Bürgermeister Salih Sürer hat mit Schreiben vom 14.01.2025 sowie nochmaliger schriftlicher Bestätigung vom 25.01.2025 erklärt, dass er vom Amt des zweiten Bürgermeisters der Gemeinde Günstach zurücktritt.

Die Niederlegung des Amtes als zweiter Bürgermeister richtet sich nach Art. 19 Abs. 1 KWBG.

Mit der Erklärung, das Amt niederlegen zu wollen, endet dieses noch nicht. Die Rücktrittserklärung muss vielmehr als Antrag an den Gemeinderat auf Entlassung verstanden werden. Im Interesse der Rechtssicherheit, Rechtsklarheit und Funktionsfähigkeit soll der Amtsverlust förmlich festgestellt werden. Das betreffende Mitglied des Gremiums kann also bis zur förmlichen Feststellung z. B. noch an Sitzungen teilnehmen und Beschlüsse fassen. Über die Niederlegung selbst entscheidet der Gemeinderat.

Beschluss

Der Gemeinderat beschließt, den Rücktritt von Herrn Salih Sürer als zweiter Bürgermeister der Gemeinde Günstach anzunehmen und stellt die förmliche Entlassung aus dem Beamtenverhältnis mit Wirkung zum 13.03.2025 (Sitzungstag) fest.

Abstimmungsergebnis: 11:0. Einstimmig

Herr Salih Sürer nimmt an der Abstimmung nicht teil.

Frau Hofer bedauert den Rücktritt von Herrn Sürer. Sie hat dessen ausgleichende und überlegt handelnde Art sehr geschätzt. Frau Hofer respektiert die Beweggründe von Herrn Sürer.



Eine Neuwahl findet für den Rest der Wahlzeit innerhalb von 3 Monaten nach der Entlassung des zweiten Bürgermeisters statt. GR Stefan Fischer hat sich bereit erklärt, sich für die verbleibende Amtszeit zur Wahl zu stellen. Die Neuwahl des zweiten Bürgermeisters wird voraussichtlich in der nächsten Sitzung stattfinden.

Bau- und Grundstücksangelegenheiten

02/2025 | Bauantrag: Gemeinde Günstach - Erstellung einer Fertiggarage für Feuerwehr Günstach, Fl.-Nr. 806/8, Gemarkung Günstach | Beratung und Beschluss

Frau Hofer legt zur Verdeutlichung den Bauplan auf.

Mit Errichtung der Fertiggarage ist die vorschriftsmäßige Unterbringung eines MTW gewährleistet. Die Arbeiten sollten bis Mitte Mai 2025 abgeschlossen sein.

Beschluss

Der Gemeinderat Günstach beschließt auf Fl.-Nr. 806/8, Gemarkung Günstach, die Erstellung einer Fertiggarage für die Feuerwehr Günstach. Mit Errichtung der Fertiggarage ist die vorschriftsmäßige Unterbringung eines MTW gewährleistet. Die Arbeiten sollen bis Mitte Mai 2025 abgeschlossen sein.

Abstimmungsergebnis: 12:0. Einstimmig

Stellungnahmen der Gemeinde

a) Bundesimmissionsschutzgesetz | Biogasanlage der Biogasgenossenschaft Eufnach e.G., Fl.-Nr. 1263/3, Gemarkung Wildpoldsried | Änderung Foliengasspeicher, Neubau Entschwefelungsanlage | Stellungnahme | Beratung und Beschluss

Beschluss

Der Gemeinderat Günstach hat nach sorgfältiger Prüfung der Unterlagen keine Einwände gegenüber dem vorgestellten Bauvorhaben der Biogenossenschaft Eufnach, Eufnach 85, 87499 Wildpoldsried.

Abstimmungsergebnis: 12:0. Einstimmig

b) Regionaler Planungsverband Allgäu – Windvorranggebiete der Gemeinde Günstach | Beratung und Beschluss

Stellungnahme der Gemeinde zu den Vorranggebieten 26, 29 und 30 (siehe Karte RPV vom 28.11.2024)

Insgesamt sind die vorgeschlagenen Gebiete als positiv zu sehen. Sie stellen laut Umweltbericht verträgliche Standorte hinsichtlich Natur, Landschaft und Bevölkerung dar. Der Beitrag zur Umstellung der Energieversorgung auf Nachhaltigkeit ist maßgeblich und kann Günstach für die Zukunft als attraktiven Standort auszeichnen.

Gemeinderat Vetter befürchtet eine zu geringe Distanz zur Wohnbebauung in Albrechts und Autenried.



Gemeinderat Ganser betont, dass Windkraftanlagen für die Energieversorgung sehr wichtig sind. Die Anwohner sollten aber nicht vom Schattenwurf der Rotorblätter betroffen sein.

Frau Hofer erklärt, dass der Standort jeder Windkraftanlage im Einzelfall geprüft wird.

Gemeinderat Sürer weist darauf hin, dass die Vorranggebiete geodatisch noch nicht ausgewiesen sind. Bis Stand heute sind das lediglich grobe Gebiete, die aber noch detailliert geprüft / untersucht werden.

Beschluss

Die Gemeinde Günstach sieht die vorgeschlagenen Gebiete als positiv. Die Planung in den vorgeschlagenen Gebieten stellt einen wichtigen Beitrag zur Umstellung der Energieversorgung auf Nachhaltigkeit dar. Die Gemeinde Günstach weist auf die Belange der Bevölkerung hin (Immissionsschutz, Schattenwurf). Die Gemeinde Günstach sieht durch die positive Stellungnahme, in Bezug auf die geplanten Vorranggebiete, ihre Zukunft als attraktiven Wirtschaftsstandort gesichert.

Abstimmungsergebnis: 12:0. Einstimmig

Verschiedenes

a) Allgemeine Informationen

- Stand ELER-Förderung

Laut Telefonat mit dem Amt für ländliche Entwicklung dauert die Prüfung der Unterlagen länger als in den vergangenen Jahren. Nach derzeitigem Kenntnisstand wird eine Entscheidung im April 2025 erwartet.

Anmerkung der Redaktion:

Wie in der Allgäuer Zeitung vom 1. April zu lesen war, darf sich die Gemeinde Günstach als einzige Gemeinde aus dem Ostallgäu auf eine Fördersumme von 488 Tsd. Euro freuen.

- Antworten aus der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 11.02.2025

PV-Anlage am Wertstoffhof

Die Einspeisevergütung der PV-Anlage läuft 2025 aus. Die bisherige Vergütung lag bisher bei 0,54 €/kWh. Ab 2025 sind aktuell ca. 0,11 € pro kWh zu erwarten. Die Anlagengröße liegt bei 17 kWp.

Abgestellte Autos am Kirchplatz

Bei einem Auto konnte der Besitzer ermittelt werden. Dieser ist verstorben. Es läuft eine Frist von 4 Wochen in der sich eventuelle Angehörige melden können. Danach wird das Auto entsorgt. Beim zweiten Auto ist die Halterermittlung noch im Gange.

Altkleidercontainer

Der Container wurde zwischenzeitlich geleert. Der Bauhof beobachtet das weitere Geschehen.

Die Kontaktdaten zur Firma sind bekannt.

Feld- und Waldweg Salach nach Upratsberg

Frau Hofer hat mit der zuständigen Firma Kontakt aufgenommen und wartet auf Rückmeldung.

Gemeinderat Dorn teilt mit, dass der zuständige Bauleiter im Urlaub war. Die Arbeiten werden in KW 12/2025 aufgenommen.

Wünsche und Anfragen

- **Bergstraße**

Gemeinderat Rauscher fragt nach dem aktuellen Stand.

Frau Hofer teilt mit, dass ein Angebot für die mögliche Sanierung eingeholt wurde.

- **Rücktritt zweiter Bürgermeister**

Frau Kettl-Römer (Allgäuer Zeitung) möchte wissen, welche Gründe Herrn Sürer zum Rücktritt des zweiten Bürgermeisters bewegt haben. Frau Kettl-Römer ist der Meinung, dass diese Informationen im Interesse der Bürger liegen.

Frau Hofer bittet Frau Kettl-Römer Herrn Sürer nach der öffentlichen Sitzung persönlich dazu zu befragen.

Die Verwaltungsgemeinschaft informiert



Vordrucke für die Einkommenssteuererklärung 2024

In der Gemeindekanzlei können ab sofort wieder die Vordrucke für die Einkommenssteuererklärung 2024 abgeholt werden.

Neben dem Hauptvordruck ESt 1 A sind noch die Anlagen N, Haushaltsnahe Aufwendungen, R, Vorsorgeaufwand, Sonderausgaben, V, R-AV/bAV, Außergewöhnliche Belastungen, Sonstige, KAP und Kind vorrätig.

Es sind jeweils auch die dazugehörigen Anleitungen vorhanden.

Ihr Einwohnermeldeamt



Stadt Kaufbeuren treibt nachhaltige Mobilität mit HVO weiter voran – Erste Busflotte Bayerns stellt vollständig auf HVO um



Kaufbeuren



Die Stadt Kaufbeuren setzt ein starkes Zeichen für nachhaltige Mobilität und Klimaschutz: Bereits seit Mai 2022 werden städtische Bauhoffahrzeuge mit dem alternativen Dieselmotortreibstoff HVO (Hydrotreated Vegetable Oil) betankt. Mit der vollständigen Umstellung der Busflotte der Verkehrsgesellschaft Kirchweihtal (VGK) auf HVO wird nun ein neuer Meilenstein erreicht – erstmals in Bayern wird eine gesamte Busflotte mit dem CO₂-reduzierten Kraftstoff betrieben.

Der Weg zur Nutzung von HVO begann in Kaufbeuren im Frühjahr 2022. Nach einem Impuls aus der Wissenschaft wurde das Thema HVO Ende Februar 2022 innerhalb der Stadtverwaltung aufgegriffen und schnell die Entscheidung getroffen, ein Pilotprojekt zu initiieren. Erste Anfragen bei der VGK, weiteren ÖPNV-Unternehmen der Region und der Firma Dobler zeigten großes Interesse an einer nachhaltigen Kraftstofflösung.

Am 8. März 2022 beschloss die Stadt Kaufbeuren, im städtischen Bauhof eine Versuchsphase mit HVO zu starten. Noch am selben Tag wurde eine Anfrage an mehrere Energielieferanten darunter, die Firma Keslar GmbH Energiehandel gestellt, die bereits wenige Stunden später die Lieferfähigkeit bestätigte. Innerhalb kürzester Zeit wurde eine belastbare Lieferbeziehung aufgebaut, sodass am 24. Mai 2022 die erste Betankung von Bauhoffahrzeugen mit HVO erfolgen konnte. Parallel begann auch die Firma Dobler mit der Nutzung von HVO für die Flurförderfahrzeuge-Flotte und Baumaschinen in ihrem Dienstleistungszentrum an der Augsburger Straße in Kaufbeuren.

Am 21. Juli 2022 wurde das erfolgreich gestartete Pilotprojekt der Öffentlichkeit vorgestellt. Die Stadt Kaufbeuren warb gleichzeitig bei regionalen Unternehmen und Kommunen für den Einsatz von HVO. Ein Bauhoffahrzeug mit der Aufschrift „Ich tanke HVO = 90% weniger CO₂-Ausstoß“ macht seit dem auf die Initiative aufmerksam. Gemäß Verfügung von Oberbürgermeister Stefan Bosse wird der fossile Dieselverbrauch des städtischen Bauhofs Kaufbeuren künftig durch HVO Einsatz noch deutlicher reduziert.

Einen großen Schritt unternahm am 10. März 2025 die VGK: Die Erstbefüllung der Tanks der VGK mit HVO fand statt – künftig werden dort bis zu 100.000 Liter HVO gelagert. Bereits am 19. März 2025 wird die vollständige Umstellung der VGK-Busflotte auf HVO offiziell präsentiert. Damit ist die Verkehrsgesellschaft Kirchweihtal Vorreiter im Freistaat Bayern.

HVO ist ein alternativer, nicht-fossiler Kraftstoff, der als Biokraftstoff der zweiten Generation gilt. Hergestellt aus Rest- und Abfallstoffen biogenen Ursprungs, redu-

ziert er die CO₂-Emissionen um mindestens 85 %* im Vergleich zu fossilem Diesel. Im Gegensatz zu herkömmlichem Biodiesel (FAME) bietet HVO Vorteile wie eine bessere Lagerbeständigkeit, Frostsicherheit und Umweltverträglichkeit. Der Kraftstoff entspricht der Norm EN 15940 für paraffinische Dieselmotorkraftstoffe.

Stimmen zur Initiative:

Oberbürgermeister Stefan Bosse betont: „Die Stadt Kaufbeuren setzt mit der HVO-Nutzung ein klares Zeichen für Klimaschutz und Nachhaltigkeit. Die erfolgreiche Umstellung zeigt, dass wir durch pragmatische Lösungen große Fortschritte erzielen können. Der nächste logische Schritt war die Umstellung der VGK-Busflotte. Ich hoffe, dass weitere Kommunen und Unternehmen diesem Beispiel folgen.“

Landrätin Maria Rita Zinnecker unterstreicht: „Die Umstellung der VGK-Busse auf HVO ist eine sehr gute Nachricht – auch für das Ostallgäu, da die Busse auch hier unterwegs sind. Der Landkreis begrüßt nachhaltige Mobilitätsprojekte ausdrücklich. Die Initiative der Stadt Kaufbeuren und der VGK ist ein herausragendes Beispiel dafür, wie regionale Akteure gemeinsam einen wichtigen Beitrag zur Reduzierung von CO₂-Emissionen leisten und damit eine zukunftsfähige Mobilität vorantreiben.“

Michael Bechteler, Geschäftsführer der VGK: „Für uns als Verkehrsunternehmen ist der Einsatz von HVO ein bedeutender Schritt in eine nachhaltige Zukunft. Die Möglichkeit, unsere gesamte Busflotte auf diesen klimafreundlichen Kraftstoff umzustellen, ist ein großer Erfolg für die Region und zeigt unser Engagement für eine umweltfreundliche Mobilität.“

Andreas Hausmann Prokurist und Mitglied der Geschäftsleitung Firma KESLAR GmbH Energiehandel: „Die Firma KESLAR, mit ihrer Niederlassung in Kaufbeuren tief in der Region verwurzelt, engagiert sich aktiv für nachhaltige Mobilität. Seit 2020 bieten wir unseren Kunden AVIA Next Diesel HVO 100 an, einen Kraftstoff, der zu 100% aus erneuerbaren Rohstoffen hergestellt wird und eine sofortige Reduzierung von CO₂-Emissionen ermöglicht. „Als gebürtiger Kaufbeurer ist es für mich im und das gesamte KESLAR Team eine Herzensangelegenheit, dieses wichtige Gemeinschaftsprojekt zur Dekarbonisierung im Landkreis Ostallgäu zu begleiten.“

Rolf Bauer, Prokurist und Leo Müller, Fuhrparkmanager der Firma Dobler Bauunternehmung stellen fest: „Die Umstellung unserer Baumaschinen, innerhalb des Dienstleistungszentrums in Kaufbeuren, von fossilem Diesel auf den umweltfreundlichen HVO-Kraftstoff hat problemlos funktioniert, insbesondere auch in den kalten Wintermonaten. Sogar in Baumaschinen älterer Bauart hat sich HVO bestens bewährt, u.a. hinsichtlich Schmierfähigkeit, positiver Rußentwicklung und geringerem Wartungsaufwand.“

Mit der Öffnung der HVO-Tankanlage der VGK für gewerbliche Dritte kann sich der Einsatz von HVO in der Region deutlich vergrößern. Die Stadt Kaufbeuren und private Unternehmen planen bereits die Ausweitung ihrer HVO-Nutzung, um den CO₂-Ausstoß weiter zu reduzieren.

Firmen wie Liebherr entwickeln ihre Fahrzeuge zunehmend für den HVO-Betrieb und liefern sie bereits mit HVO vorbetankt aus. Auch große Unternehmen wie die Deutsche Bahn, Coca-Cola und Bosch setzen auf diesen Kraftstoff für ihre Logistik. Nahezu alle Nutzfahrzeughersteller – darunter MAN, Daimler, Scania, Volvo, DAF, Deutz, Deere und AGCO – haben ihre Dieselmotoren für den Einsatz von HVO freigegeben.

Peter Igel
Stadt Kaufbeuren
Büro des Oberbürgermeisters und
Wirtschaftsförderung
08341 437-104
wifo@kaufbeuren.de

Mit der konsequenten Umstellung auf HVO zeigt Kaufbeuren, dass Klimaschutz und innovative Mobilitätslösungen erfolgreich zusammengebracht werden können.

*(Methode zur Berechnung der Lebenszyklus-Emissionsreduzierung entspricht der EU-Richtlinie für erneuerbare Energien.)



v.l.n.r.: Rolf Bauer (Firma Dobler), Lars Leveringhaus (Stellvertreter der Landrätin Maria Rita Zinnecker -Landkreis Ostallgäu), Oberbürgermeister Stefan Bosse, Michael Bechteler (Geschäftsführer VG Kirchweihthal), Georgio Buchs (Leiter des städtischen Bauhofs), Andreas Hausmann (Prokurist und Mitglied der Geschäftsleitung Firma KESLAR GmbH Energiehandel). Foto: Tobias Müller/ Stadt Kaufbeuren

LEADER-Förderung: startreife Projektideen einreichen

Bürgerinnen und Bürger sowie Vereine, Verbände und Kommunen im Ostallgäu können für die fünfte geplante Sitzung vom Entscheidungsgremium des bergaundland Ostallgäu e. V. bis spätestens 28. April Projektbeschreibungen bei der Geschäftsstelle einreichen, um einen Zuschuss über das Förderprogramm LEADER zu beantragen.

Auch darüber hinaus können Projektideen in der Förderperiode 2023 – 2027 laufend eingebracht werden. Diese müssen mindestens einem Entwicklungs- und Handlungsziel der Strategie des Vereins dienen und den Förderbestimmungen von LEADER entsprechen. Die Geschäftsstelle beim Regionalmanagement des Landkreises berät und unterstützt bei der Förderung. Eine frühzeitige Kontaktaufnahme mit der Geschäftsstelle wird empfohlen.

Nach Abstimmung mit der Geschäftsstelle werden die eingereichten Projektbeschreibungen Ende Mai dem Entscheidungsgremium des Vereins vorgestellt, das dann über die grundsätzliche Förderung über LEADER beschließt. Danach kann die Antragstellung beim zuständigen Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (AELF) Kempten erfolgen.

Gefördert werden kann in den Themenschwerpunkten Klima und Mobilität, Sozialer Zusammenhalt, Landwirtschaft, Umwelt und Natur sowie Wirtschaft, Bildung und Kultur und Tourismus. Dabei sind Fördersätze in der Regel von 30 bis 60 Prozent möglich. Die Förderung beträgt zwischen 7.000 Euro bis 250.000 Euro, in bestimmten Fällen auch mehr.

Weitere Informationen auf www.bergaufland-ostallgaeu.de sowie über Telefon 08342 911-687/-688 oder per E-Mail info@bergaufland-ostallgaeu.de.

Übungen der Bundeswehr im Gebiet der Gemeinde Günzach

Eine Einheit der Bundeswehr führt vom 02.05.2025 bis 15.05.2025 eine Übung durch. Die Übung findet auch nachts statt. Der Übungsraum erstreckt sich u.a. auch auf das Gebiet der Gemeinde Günzach.

Wir bitten alle Bürgerinnen und Bürger, sich von den Einrichtungen der übenden Truppen fernzuhalten. Auf die Gefahren, die von liegen gelassenen Sprengmitteln (Fundmunition u. dgl.) ausgehen und auf die Strafbestimmungen nach dem Sprengstoffrecht weisen wir besonders hin.

Die Truppe wird bemüht sein, Schäden an privatem und öffentlichem Eigentum zu vermeiden. Ersatzansprüche für evtl. Schäden sind sofort der Gemeinde anzuzeigen.

Die erforderlichen Maßnahmen zur Schadensregulierung können dann von den Gemeinden gemäß dem Handblatt für die kommunalen Behörden über Manöverschäden zeit- und fristgerecht eingeleitet werden. Zur Unterstützung der Gemeinden, und nicht zuletzt im eigenen Interesse, wird den Betroffenen empfohlen, sich - soweit möglich - die Kennzeichen der eingesetzten Manöverfahrzeuge zu notieren.

Jeder Mensch kann aktiv etwas tun, um seine psychische Gesundheit zu stärken und ständiger Überbelastung entgegenzuwirken.

Warum Entspannungstechniken bei Stress helfen

Es kann zwar ganz schön sein, nach einem langen Tag die Füße hochzulegen und sich vom Fernseher berieseln zu lassen, aber so richtig entspannt fühlen Sie sich nach einer solchen Feierabend-Beschäftigung nicht. Innere Spannung baut sich nicht von selbst ab, denn Aktivität ist hier das Zauberwort. Es muss aber nicht gleich der Cross-trainer sein – Entspannungsübungen tun es auch. Bei leichten Bewegungsabfolgen, Meditations- und Atemübungen fährt das vegetative Nervensystem herunter. Regelmäßig angewendet haben Entspannungstechniken nicht nur einen kurzzeitigen Effekt, sondern stärken die Widerstandsfähigkeit und unterstützen dabei langfristig besser mit Stress umzugehen.

Sie wollen dem stressigen Alltag entfliehen?

Dann ab in die Therme oder gönnen Sie sich ein paar Wohlfühlmomente zuhause. Wählen Sie Ihr AOK-Geschenk zum Entspannen: Mit den AOK-Bonuskarten für die Thermen in Bad Wörishofen oder Schwangau verlängern wir Ihren Aufenthalt um eine kostenfreie Stunde. Oder sichern Sie sich unser Überraschungs-Wellness-Set für zuhause.

**Sichern Sie sich kostenfrei
Ihr AOK-Wellnessgeschenk!**



Einfach QR-Code scannen,
mitmachen und Sie erhalten
ein AOK-Wellnessgeschenk
Ihrer Wahl per Post.



Programm Familienstützpunkt Obergünzburg Mai 2025

Anmeldung:

Beachten Sie bitte die angegebenen Kontaktdaten der jeweiligen Anbieter und ggf. den Anmeldeschluss bei der Anmeldung. Für einige Angebote gibt es eine begrenzte Anzahl an Plätzen. Diese werden nach Eingang der Anmeldung vergeben.



Kostenlose Angebote:

Wir möchten Sie bitten, bei kostenlosen Veranstaltungen (mit Anmeldungen), genauso zuverlässig das Angebot wahrzunehmen, als hätten Sie selbst dafür Gebühren bezahlt. Bitte denken Sie daher z.B. bei Erkrankung daran, beim Veranstalter so früh wie möglich abzusagen. Somit können evtl. noch andere interessierte Teilnehmer:innen der Warteliste informiert werden und am Angebot teilnehmen

Änderungen: Das Angebot kann kurzfristigen Änderungen unterliegen

Infobrief:

Sie möchten künftig kein Angebot vom Familienstützpunkt Obergünzburg mehr verpassen? Senden Sie uns eine E-Mail an familienstuetzpunkt@kvostallgaeu.brk.de mit dem Vermerk „Aufnahme in den Verteiler“. Sobald es von uns etwas Neues gibt, erhalten Sie diese Informationen per E-Mail

Erreichbarkeit:

Der Familienstützpunkt ist zu folgenden Zeiten erreichbar:

Montag von 8:00 - 10:00

Mittwoch von 7:45 - 08:45

Donnerstag von 8:00 - 11:00

In den Schulferien hat das Büro des Familienstützpunktes geschlossen

Soziale Medien:

Folgen Sie uns auch in den sozialen Medien

www.brk-ostallgaeu.de/familienstuetzpunkt-oberguenzburg

www.facebook.com/FamilienstuetzpunktOberguenzburg

www.instagram.com/familienstuetzpunkt_obg

Familien-App

In der Familien-App des Landkreises Ostallgäu und der Stadt Kaufbeuren familienapp-kf-oal.de finden Sie ebenso unsere Angebote, indem das jeweilige Stichwort/Thema/Veranstaltung in die Suchfunktion eingegeben wird



Familienstützpunkt Obergünzburg

Gutbrodstraße 39, 87634 Obergünzburg,

Tel: 0152 56 79 02 28

familienstuetzpunkt@kvostallgaeu.brk.de



Programm Familienstützpunkt Obergünzburg Mai 2025

Freitag 02.05. - 25.07. | alle 14 Tage. | 11:00 - 12:00 Uhr |

Ganzkörper-Workout für Mamas mit ihren Babys
Kangatraining

06.05. - 20.05. | 10:00 - 11:00 |

Kurs für Kinder im Alter zwischen 2 – 3 Jahren mit einer erwachsenen Begleitperson
Entdeckungsreise für Waldzwerge

Dienstag, 06.05. – 10.06. | 17:45 - 18:45 |

Kurs für werdende Mütter
Fit mit Babybauch

Dienstag, 06.05. – 10.06. | 19:00 - 20:00 |

Ganzheitliches Beckenbodentraining für Mütter
Deine starke Mitte

Mittwoch, 07.- 28.05, | 11:00 - 12:00 |

Kurs für Eltern mit Kindern im Alter von ca. 6 Wochen – 6 Monate
Babymassage

Donnerstag, 08.05. | 9:30 – 11:00 |

Kostenfreies Angebot für werdende und junge Mütter
Stillcafé

Donnerstag, 15.05. | 17:30 – 20:30 |

Für Schwangere
Stillvorbereitungskurs

Samstag, 17.05. | 09:30 - 11:30 Uhr |

Kostenfreier Eltern-Workshop für Eltern mit künftigen 1. und 2. Klässlern
Fit für den Schulstart – Infos aus der Evolutionspädagogik

Dienstag, 20.05. – 22.07. | 14:30 und 16:15 |

f. Kinder geb. Aug - September 24 | geb. Dez 24 -Jan 25
FenKid-Kurse

Mittwoch, 21.05. | 18:00 – 19:30 |

Online und kostenfrei für werdende Eltern
Antragsdschungel bei Schwangerschaft und Geburt

Donnerstag, 22.05. | 9:30 - 11:00 |

Treffpunkt für werdende und junge Familien
Frühstück im Familiencafé

Freitag, 23.05. | 18:00 - 21:00 |

Kurs für werdende Eltern

Säuglingspflegekurs

Samstag, 24.05. | 14:00 - ca. 16:30 |

Rein in die Natur | kostenfrei

Kräuterspaziergang für die ganze Familie

Dienstag, 27.05. | 09:30 - ca. 11:00 |

Online & kostenloser Vortrag für werdende Eltern und junge Familien

Nachhaltig ernährt von Anfang an

Eltern-Kind-Spielgruppen für Kinder geboren Aug 22 - Jan 23 | Juli – Okt 23 | Jan – April 24

Wir haben einzelne, freie Plätze für diese Eltern-Kind-Spielgruppen. Nebst dem Austausch mit anderen Eltern steht das Spiel der Kinder und deren erste Kontakte zu Gleichaltrigen im Vordergrund. Die Gruppen finden 14tägig statt und werden nicht pädagogisch begleitet, sondern eigenverantwortlich von den jeweiligen Eltern durchgeführt. Die Teilnahme an den Gruppen steht allen interessierten Familien aus dem Günstal offen. Die Gruppen werden nach Alter der Kinder eingeteilt.

Die jeweiligen Gruppenzeiten sind wie folgt:

- Kinder geboren von ca. August 2022 - Januar 2023
Gruppenzeit: Montag 09:00 - 10:30 (14tägig)
- Kinder geboren von ca. Juli 2023 - Oktober 2023
Gruppenzeit: Freitag 10:45 - 12:15 (14tägig)
- Kinder geboren von ca. Januar 2024 - April 2024
Gruppenzeit: Montag 10:45 - 12:15 (14tägig)

Der Einstieg ist ab sofort möglich, eine vorherige Anmeldung ist jedoch erforderlich (bitte beachten, dass bei Anmeldungen in den Osterferien erst danach eine Rückmeldung erfolgt).

Hinweis:

Alle anderen Gruppen mit weiteren Geburtszeiträumen sind derzeit voll.

Bei Interesse dennoch gerne eine Mail senden, ab Herbst werden ggf. wieder Plätze frei, bzw. können wahrscheinlich neue Gruppen starten.

Anmeldung: familienstuetzpunkt@kvostallgaeu.brk.de
Bitte Geburtsmonat und Geburtsjahr des Kindes angeben.



Auszug aus unserem neuen Frühjahr / Sommersemester 2025

Meridiane und Selbstheilungskräfte – Diете Hayn **251G01.301**

1 x Dienstag, 29.04.2025 von 19:00 bis 21:00 Uhr

Mädchenschule Obergünzburg, Raum 5, 2. OG, Klosterweg 12

Kursgebühr: 15,00 €

Embodiment und Entspannung - Monika Ananda Wiese **251G02.308**

8 x Mittwoch, 30.04.2025 - 02.07.2025 von 19:00 bis 20:15 Uhr

Jahnturnhalle Obergünzburg, Gymnastikraum 1. OG, Jahnweg 3

Kursgebühr: 67,00 €

Kochen ist cool! Kochworkshop für Kids von 8 – 12 Jahren – Petra Niazi **251J01.314**

1 x Sonntag, 04.05.2025 von 09:00 bis 12:00 Uhr

Mittelschule Obergünzburg, Schulküche, EG, Nikolausberg 5

Kursgebühr: 26,00 € ab 6 Teilnehmenden / 34,00 € bis 5 Teilnehmenden

Orientalische Mezze (vegan) – Petra Niazi **251G07.315**

1 x Donnerstag, 08.05.2025 von 17:30 bis 21:30 Uhr

Mittelschule Obergünzburg, Schulküche, EG, Nikolausberg 5

Kursgebühr: 42,00 € inkl. 18,00 € Lebensmittelkosten ab 6 Teilnehmenden / 50,00 € bis

5 Teilnehmende

Wechseljahre im Gleichgewicht – Irene Prestele **251G01.326**

1 x Mittwoch, 14.05.2025 von 19:00 bis 21:00 Uhr

Mädchenschule Obergünzburg, Raum 5, 2. OG, Klosterweg 12

Kursgebühr: 16,00 €

Meal-Prep-Kochkurs: Mit geringem Aufwand leckeres und gesundes Essen vorbereiten Claudia Kollin **251G07.314**

1 x Mittwoch, 14.05.2025 von 19:00 bis 21:00 Uhr

Mädchenschule Obergünzburg, Raum 5, 2. OG, Klosterweg 12

Kursgebühr: 43,00 € inkl. 16,00 € Lebensmittelkosten ab 6 Teilnehmenden / 51,00 € bis

5 Teilnehmende

Streetfood – Die ganze Welt in Ihrer Küche – Ingo Festner **251G07.302**

1 x Donnerstag 15.05.2025 von 18:00 bis 22:00 Uhr

Mittelschule Obergünzburg, Schulküche, EG, Nikolausberg 5

Kursgebühr: 55,00 € inkl. 25,00 € Lebensmittelkosten

**1 x Freitag, 16.05.2025 von 16:00 bis 18:00 Uhr**

Wanderparkplatz Schlossmühle Liebenthann

Kursgebühr: 14,00 €

Spargel Kochkurs – Ingo Festner

251G07.303

1 x Donnerstag, 22.05.2025 von 18:00 bis 22:00 Uhr

Mittelschule Obergünzburg, Schulküche, EG, Nikolausberg 5

Kursgebühr: 55,00 € inkl. 25,00 € Lebensmittelkosten

Anmeldung und Info über www.vhs-oal-mitte.de oder zu den Geschäftszeiten über das Service Telefon 0800/ 664 52 56

Gastschüler aus Lateinamerika (14 - 16 Jahre alt) suchen nette Gastfamilien

Lernen Sie die Länder Lateinamerikas einmal praktisch durch die Aufnahme eines Gastschülers kennen. Im Rahmen eines Gastschülerprogramms mit Schulen aus Brasilien und Peru sucht die DJO - Deutsche Jugend in Europa Familien, die offen sind, Schüler als „Kind auf Zeit“ bei sich aufzunehmen, um mit und durch den Gast den eigenen Alltag neu zu erleben.



Die Aufenthaltsdauer für die Schüler beträgt:

- **Peru/Lima:** **30.06 – 26.07.2025 (15 - 16 Jahre alt)**
- **Brasilien /Porto Alegre:** **22.06. - 26.07.25 (14 - 15 Jahre alt)**

Dabei ist die Teilnahme am Unterricht eines Gymnasiums oder einer Realschule am jeweiligen Wohnort der Gastfamilie für den Gast verpflichtend. Die Schüler lernen Deutsch als 1. Fremdsprache.

Ein Einführungsseminar vor dem Familienaufenthalt soll die Gastschüler auf das Familienleben bei Ihnen vorbereiten und die Basis für eine aktuelle und lebendige Beziehung zum deutschen Sprachraum schaffen. Ein Gegenbesuch ist möglich.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an:

DJO - Deutsche Jugend in Europa e.V., Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart.

Nähere Informationen erteilen gerne:

- Herr Liebscher unter Telefon 0711-625138, Handy 0172-6326322,
- Frau Putane und Frau Obrant unter Telefon 0711-6586533,
- E-Mail: gsp@djobw.de,
- Webseite: www.gastschuelerprogramm.de



**Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten
Kaufbeuren**
mit Landwirtschaftsschule



Termin	Uhrzeit		Veranstaltung	Ort
06.05.25	9:30-11:00	Vortrag	Was Kinder lieben: Umgang mit Süßem und Kunterbuntem	ONLINE
09.05.25	14:30-17:30	Kochkurs	Kinder an die Töpfe Kochkurs für Eltern und Großeltern mit Kindern im Alter von 2-3 Jahren	AWO FamilienForum mit Familienstützpunkt Weidachstr. 49 87629 Füssen
15.05.25	15:00-16:30	Praxiskurs	Spiel & Spaß in der Natur - Bei jedem Wetter! Für Eltern und Großeltern mit Kindern im Alter von 2-3 Jahren	Kapelle St. Wendelin auf dem Weg zum Spielplatz (Hexenspielplatz), 87616 Marktoberdorf
22.05.25	15:00-16:30	Praxiskurs	Spiel & Spaß in der Natur - Bei jedem Wetter! Für Eltern und Großeltern mit Kindern im Alter von 2-3 Jahren	Parkplatz an der Schießstätte Buchloe Schießstattstr. 21 86807 Buchloe
27.05.25	9:30-11:00	Vortrag	Nachhaltig ernährt von Anfang an	ONLINE

Anmeldung und nähere Informationen unter www.aelf-kf.bayern.de/ernaehrung/familie.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an das AELF Kaufbeuren, Sabine Schäfer,
Tel. 08341-9002-1210 oder sabine.schaefer@aelf-kf.bayern.de



Der Energiehunger von KI

Die digitale Welt verschlingt enorm viel Energie. Weil immer häufiger Anwendungen genutzt werden, die auf künstlicher Intelligenz (KI) basieren, nimmt der Energiehunger sogar noch deutlich zu. Rechenzentren benötigen jetzt schon vier bis fünf Prozent des globalen Energieverbrauchs. Angesichts des KI-Booms könnte sich bis 2030 der Anteil verdoppeln.



Klingt harmlos, sich schnell einen Text oder ein Foto durch KI erstellen zu lassen. Aber die Rechnerleistung, die dahintersteckt, ist beachtlich. Wird beispielsweise von ChatGPT eine Anfrage bearbeiten, benötigt das im Schnitt zehnmal mehr Energie als eine einfache Google-Suche. Angesichts der Summe der tagtäglichen KI-Anfragen kommen hier gigantische Strommengen zusammen. Besonders energieintensiv ist das sogenannte Training der KI, weil hier Unmengen an Daten verarbeitet werden müssen – was allein schon sehr viel Strom verbraucht. Zusätzlich müssen die Rechenzentren gekühlt werden.

Wird KI richtig eingesetzt, lässt sich mit ihrer Hilfe aber auch Energie einsparen. Große Einsparpotenziale stecken beispielsweise in KI-basierten Strategien zum Heizen, Kühlen und Klimatisieren von Gebäuden. Ein weitere sinnvolles Einsatzgebiet betrifft die Stromnetze. Indem KI das Energieangebot anhand von Wetterdaten optimiert, kann der Einsatz erneuerbarer Energien besser gesteuert und letztlich damit auch das Stromnetz stabilisiert werden.

Ihre nächstgelegene Energieberatungsstelle:

Energieberatung von eza! und Verbraucherzentrale in Obergünzburg

Energieberater: Johan Brütting

Wann: jeden 4. Donnerstag im Monat von 14 - 18 Uhr

Wo: 87634 Obergünzburg, Marktplatz 1, Rathaus-Sitzungssaal im EG

Anmeldung: 08372 9200-30

www.eza-energieberatung.de



NEUES VON DEN FUßSTAPFEN...

Liebe Leserinnen und Leser,

in Günsach ist immer was los – zum Glück, da haben wir viel zu Beobachten!



Die rote Gruppe war am Bahnhof und hat die Züge bestaunt.

Die gelbe Gruppe ist gern unterwegs durchs Dorf und am liebsten besuchen sie die Hühner bei Familie Schön!

Als vor unserer Haustür aufgrund von Reparaturarbeiten die Dreheleiter notwendig war, war die Spannung groß. Die Kindergartenkinder haben alle Fenster besetzt um gut sehen zu können und die Jüngsten sind lieber gleich vor die Tür zum Beobachten.

Die Fußstapfen

...der andere Kindergarten, offen und inklusiv

Foto: Susi Reiter

Fotos: Silke Wach





Liebe Gerda,

Ende Mai verabschieden wir uns von dir um dich in deine wohlverdiente Rente gehen zu lassen.

Frau Gerda Thiel hat 34 Jahre lang in unserer Einrichtung gewirkt, gelacht, gelebt, gearbeitet und dabei war immer zu spüren, dass das ihre Berufung ist.

Wir sagen nicht ‚Lebe wohl!‘, wir sagen ‚Auf Wiedersehen‘ liebe Gerda, denn wir freuen uns schon jetzt, auf viele Besuche von dir bei uns Fußstapfen. Möge dieser neue Lebensabschnitt dir viel Zeit für Dinge schenken, die du gerne tust, gefüllt von Gesundheit und Glücksmomenten! Die besten Wünsche von den kleinen & GROßEN Fußstapfen!

Alle Gruppen haben bereits den Frühling eingeläutet. „Kuck kuck, kuck, kuck ruft es aus dem Wald“ hat die rote Gruppe gesungen und mit Instrumenten begleitet. Wir haben Frühlingsbilder gestaltet, Blumen gefaltet und die ersten Osterlieder tönen durchs Haus. Wir freuen uns auf unsere Osterfeier am 10. April und hoffen auf einen Besuch vom Osterhasen.

*Viele liebe Grüße vom
Team der „Fußstapfen“
Anna Zech*



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Wir haben untenstehende Veranstaltungen geplant. Beachten Sie bitte auch die Anzeigen in der Tageszeitung und die Aushänge in den Geschäften.

Voranzeige - Einladung zum „Volkslieder-Singen“

am Mittwoch, 30. April 2025 um 14.00 Uhr
im Gasthof Hirsch in Günstach

Euer Team von „Blickpunkt Günstach“ und
der Gemeinde Günstach



Handarbeitskreis Stricklieseln und Wollmäuse

am Mittwoch, 14. Mai 2025 um 14.00 Uhr im Schulstüble.

Wir bieten neben Handarbeiten auch Spiele wie Mensch ärgere dich nicht, Halma, usw. an. Inzwischen wird auch „Schafkopf“ gespielt.

Euer Handarbeitskreis Stricklieseln und Wollmäuse und
das Team von Blickpunkt Günstach

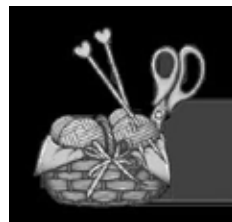


Bild: Pixabay

Mittagstisch Günzach

Die nächsten Mittagstisch-Termine sind:

Mittwoch, 09. April 2025,

Mittwoch, 23. April 2025 – entfällt -,

Mittwoch, 07. Mai 2025,

Mittwoch, 21. Mai 2025.

Eine Anmeldung ist nicht notwendig. Wir informieren Sie rechtzeitig in der Zeitung.

Ihr Team von „Blickpunkt Günzach“ und der Gemeinde Günzach



Mittagstisch Obergünzburg

Wenn Sie diesen Service in Anspruch nehmen wollen, ist es wichtig, sich mindestens einen Tag vorher telefonisch bei den Wirten anzumelden.

Den Mittagstisch gibt es von 12:00–14:00 Uhr.

Das Essen kostet mit einem kleinen Getränk 9,00 Euro.

Termine im April/Mai:

Donnerstag, 10.04.2025	Gasthaus Grüner Baum, Tel. 443
Mittwoch, 16.04.2025	Gateway to India, Tel. 97 21 86
Donnerstag, 08.05.2025	Gasthaus Grüner Baum, Tel. 443
Mittwoch, 14.05.2025	Restaurant Joy, Tel. 929 05 90
Mittwoch, 21.05.2025	Gateway to India, Tel. 97 21 86



Veranstaltungen

Veranstaltungen und Termine im April bis Mai

Fr.	11.04.	19:00	SV Immenthal, Vergleichsschießen gegen SV Berg bei den Feuerschützen Obergünzburg
Fr.	11.04.	19:45	FFW Günzach, Gruppenübung
Sa.	12.04.	18:30	Freiwillige Feuerwehr Günzach, Festabend 150 Jahre Feuerwehr Günzach mit Fahnenweihe, Ablauf siehe Beitrag
Mo.	14.04.	19:20	FFW Günzach, Funkübung in Ronsberg, WF Huhtamaki, Gruppe 2
Die.	15.04.	20:00	FFW Günzach/Außengruppe Sellthüren-Immenthal, Gruppenübung
Sa.	19.04. ab 6:00		ABHOLUNG BLAUE TONNE - Günzach und alle Ortsteile
Die.	22.04.	20:00	FFW Günzach/Außengruppe Sellthüren-Immenthal, Gruppenübung
Do.	24.04.	18:00	Imkerverein Günstal, Erweiterung der Völker-Honigraumfreigabe , Theorie+Praxis Lehrbienenstand
Fr.	25.04.	19:30	SV Immenthal, Hl. Messe für verstorbene Schützen in Immenthal und ab 19:00 Uhr Übungsschießen
Sa.	26.04.	11:00	FFW Günzach, Aktion Maibaum aufstellen , bei guter Witterung Getränke und Bratwurstverkauf
So.	27.04.	19:00	Jagdgenossenschaft Günzach, Waldbegang im Revier Peter Beer, Treffpunkt Günzquelle
Die.	29.04.	20:00	Tauschring Günstal, Monatstreffen , Schulstüble, Kirchplatz 2, KG, Seiteneingang
Mi.	30.04.	14:00	Blickpunkt Günzach, Einladung zum Volkslieder-Singen , Hirsch Günzach
Mi.	30.04.	20:00	Dorfgemeinschaft Günzach, Jahresversammlung , Nebenzimmer Hirsch Günzach
Do.	01.05.	11:00	Musikverein Günzach, Maifest , Kirchplatz Günzach
Fr.	02.05.	19:00	SV Immenthal, Übungsschießen
Fr.	02.05.	19:45	FFW Günzach, Gruppenübung
Fr.	02.05.	20:00	TSV Günzach, Mitgliederversammlung , Turnhalle Günzach
Sa.	03.05.	09:30	Tennis Spaß-Tag für Kinder aus Günzach und Umgebung , Tennisanlage TSV Günzach in Autenried
Sa.	03.05.	14:00	Tennis-Schnuppertag für Erwachsene , Tennisanlage TSV Günzach in Autenried
Sa.	03.05.	19:30	Posaunen- und Akkordeonclub Günzach, Jahreskonzert , Gemeindesaal Hirsch Günzach
So.	04.05	10:00	FFW Günzach, Florianstag in Ronsberg
Mi.	07.05 ab 11:30		BLICKPUNKT GÜNZACH – Mittagstisch , Hirsch Günzach



Do. 08.05. 18:00	Imkerverein Günstal, Schwarmverhinderung , Theorie+Praxis Lehrbienenstand
Do. 08.05. 19:30	Imkerverein Günstal, Imker-Stammtisch , Gasthaus Croatia Grill Ronsberg
Die. 13.05. 20:00	GEMEINDE GÜNZACH – Öffentliche Gemeinderatssitzung , Sitzungssaal Gemeinde, Hauptstr. 9
Mi. 14.05. 14:00	Handarbeitskreis Stricklieseln und Wollmäuse, Handarbeiten, Spiele und Schafkopf , Schulstüble
Fr. 16.05. ab 6:00	ABHOLUNG BLAUE TONNE - Günstach und alle Ortsteile
Fr. 16.05. 18:30	SV Immenthal, Endschießen
Sa. 17.05. 08:30	H-F-T Helferherz Günstach, Ausflug Erzgruben Burgberg , Näheres und Anmeldung siehe Beitrag
So. 18.05. 18:30	SV Immenthal, Endschießen
Mi. 21.05. ab 11:30	BLICKPUNKT GÜNZACH – Mittagstisch , Hirsch Günstach
Fr. 23.05. 18:30	SV Immenthal, Preisverteilung Endschießen mit Königsehrung
Die. 27.05. 20:00	Tauschring Günstal, Monatstreffen , Schulstüble, Kirchplatz 2, KG, Seiteneingang

Stammtisch Tauschring

Der nächste Stammtisch findet am Dienstag, den 29.04.2025 um 20:00 Uhr im Schulstüble Günstach (Gebäude Kirchplatz 2, Günstach, Seiteneingang, im Keller) statt.

Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen, wenn sie neugierig sind! Kontakt: tauschring-guenztal-buero@freenet.de



Interessiert am Tauschring Günstal?

www.communities.cyclos.org/guenztal

E-Mail an: tauschring-guenztal-buero@freenet.de



Freiluftgottesdienst an der Günstquelle

Am Himmelfahrtstag, den 29.5.25 um 10.15 Uhr lädt die evangelische Kirchengemeinde Obergünstburg herzlich ein zum Freiluftgottesdienst an der Günstquelle bei Günstach. Wir feiern, dass Gott den Himmel für uns offenhält. Weil es dorthin auch einen schönen Radweg gibt, treffen wir uns um 9.30 Uhr am Gemeindehaus in Obergünstburg, um mit dem Fahrrad dorthin zu fahren. Natürlich sind auch Autofahrer und Fußgängerinnen herzlich willkommen! Bei Regen findet der Gottesdienst in der Elisabethenkirche statt.



Jagdgenossenschaft Günstach Einladung zum Waldbegang

Der Waldbegang der Jagdgenossenschaft Günstach findet dieses Jahr am Sonntag, den 27.04.2025 im Revier Peter Beer statt.

Treffpunkt ist um 19 Uhr am Parkplatz bei der Günstquelle.
Der Revierbegang findet bei jeder Witterung statt.

Über zahlreiche Teilnahme freut sich die Vorstandschaft.

Große Entdeckertour für Groß und Klein



Das Tüpfelchen auf dem „i“ unseres Ausflugs in die Erzgruben Burgberg ist die Entdeckertour zu und in die historischen Stollen. Begleitet werden wir von einem Grubenführer auf dieser Wanderung durch herrliche Natur. Höhepunkt unseres Ausflugs ist das „Einfahren“ (bergmännisch für „sich in den Stollen begeben“) in die historischen Stollen der Theresiengrube und Annagrube – natürlich gut geschützt und ausgerüstet mit Helm und Lampe. Die ca. 25 m langen Stollenzugänge führen in den originalen Abbaubereich, der zur damaligen Zeit fast nur in Handarbeit erfolgt ist.

Reisetag
17.05.2025

Abfahrt Obergünstburg Rösslewiese
Abfahrt Günstach Bäckerei Seitz

08:30 Uhr
08:35 Uhr

Dort erleben wir bei einer großen Entdeckertour die Erzgruben. Dafür solltet ihr wandertaugliches Schuhwerk und warme Kleidung tragen, denn im Stollen ist es mit 8 - 10°C doch etwas kühl!

Weiter geht es mit einer spannenden Reise durch das Museumsdorf, die mit einer Schmiedevorführung endet. Um dem Tag einen besonderen Abschluss zu geben, kehren wir gemeinsam zu einem gemütlichen Beisammensein in den „Brauereigasthof Schäffler“ in Missen ein.





Unkostenbeitrag für Bus und Führung richtet sich nach Belegung des Busses, daher wird eine Anmeldegebühr von **40 €** erhoben. Ein etwaiger Überschuss wird direkt am Reisetag zurückerstattet. H-F-T Helferherz Günzach freut sich über eine große Anzahl von Anmeldungen, um Freude und Spaß gemeinsam zu genießen. Getränke haben wir ausreichend an Bord. Für die Brotzeit müsst ihr selbst sorgen.

Anmeldung bitte **bis zum 10.05.2025**

bei Carola Feneberg-Fahrni, Günzach unter **Tel. 08372 / 9801933**

Liebe Mitglieder und Freunde von H-F-T Helferherz

Im März durften wir uns über zahlreiche Spenden freuen. Wir sagen herzlichen Dank an drei anonyme Spender für den Betrag in einer Gesamthöhe von 210 Euro.

Unsere monatliche Spende ging an das Jugendtreff Alte Woag in Obergünzburg. Ein Ziel der Offenen Jugendarbeit ist es, im Rahmen sinnvoller und kreativer Freizeitgestaltungen junge Menschen in ihrer Entwicklung zu einer eigenverantwortlichen und gemeinschaftsfähigen Persönlichkeit zu unterstützen. Dies geschieht durch verschiedene Angebote, die ihre persönliche und soziale Entwicklung fördern sollen. Darum haben wir dem Team Alte Woag einen neuen Boxsack übergeben.



Verein



Gerne nahmen die Jugendlichen den Boxsack von der Vorstandschaft (v. li.n.re.) Daniel Feneberg (1. Vorsitzender), Tamara Gött (2. Vorsitzende) und Marion Bickel (KassiererIn) entgegen. Foto: Verein



Jahreshauptversammlung: Rückblick auf ein sportliches und geselliges Jahr

Am 06. März hielt der Schützenverein Immenthal seine Jahreshauptversammlung ab. Nach der Begrüßung und Verlesung der Tagesordnungspunkte durch unsere Schützenmeisterin Erika Daufratshofer

wurde in einer Gedenkminute unseren Verstorbenen im Berichtszeitraum gedacht, diese waren Wolfgang Kienzler und Uwe Sitzmann.



**Schützenverein
Immenthal e.V.**
Gegründet 1889



In den Berichten von Schriftführerin und Sportleiter wurde deutlich, dass das Jahr 2024 sowohl sportlich als auch gesellig wieder sehr erfolgreich war. Unsere Schießanlage wurde modernisiert und innerhalb von 3 Wochen auf elektronische Schießstände umgebaut.

Das Streitwagenrennen mit anschließendem Sommerfest fand im Juli statt und wurde wieder ein Spaß für Alt und Jung. Das Bayr. Fernsehen war vor Ort und machte die Veranstaltung über die OAL-Grenzen hinaus bekannt. Am Bosselturnier in Günzach beteiligten sich zwei Mannschaften. Vergleichsschießen gegen den SV Berg und SV Untrasried wurden ausgetragen. Zusätzlich zu dem wöchentlichen Übungsschießen wurde mit der Jugend gesondert trainiert und ein Jugendausflug organisiert. Preisschießen und ein Finalschießen fanden statt. Am Rundenwettkampf, Jugendfernwettkampf und Elferpokalschießen wurde teilgenommen. Veranstaltungen wie das Preisschafkopfen, der Schützenausflug, die Seniorenadventfeier und das Faschingskränzle wurden veranstaltet.

Schützenmeisterin Erika Daufratshofer berichtete über ihre Vereinsaktivität vor aber auch hinter den Kulissen. So war sie auf vielen Veranstaltungen in und außerhalb der Gemeinde unterwegs und hatte organisatorisch viel Hintergrundarbeit zu leisten.

Im Bericht von Kassier Hans Ganzer wurde deutlich, dass wir 2024 höhere Ausgaben hatten als Einnahmen, die dem Umbau geschuldet waren. Schützenmeisterin Daufratshofer bedankte sich herzlich bei Vorstandschaft und Beisitzern für die gute Zusammenarbeit das ganze Jahr über und den Jugendtrainern für ihr Engagement.

Gemeinderat Hans Ganzer hob die gegenseitige Unterstützung innerhalb des Vereins hervor und dankte Vorstand, Vorstandschaft, Beisitzern und Mitgliedern, denn keiner kann ohne den Anderen. Ebenfalls erwähnte er, dass Veranstaltungen innerhalb der Gemeinde gegenseitig besucht werden (Bosselturnier/ Streitwagenrennen etc.), das fördere die Gemeinschaft und ist wichtig. Die Vorstandschaft wurde am Ende einstimmig von der Versammlung entlastet.



Rekordbeteiligung mit insgesamt 363 Schützinnen und Schützen in 30 Teams

Alle zwei Jahre lädt der Schützenverein Immenthal zum Vereineschießen Günstzacher Vereine und Gruppierungen ein. Dieses Jahr zum neunten Mal mit einer Rekordbeteiligung von 363 Schützinnen und Schützen in 30 Gruppierungen. Als der Schützenverein 2006 diese Veranstaltung ins Leben rief beteiligten sich 21 Gruppierungen mit insgesamt 216 Teilnehmern. Was für eine Steigerung!! An dieser Stelle ein herzliches „Vergelt's Gott“ an alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer, die der Einladung nach Immenthal gefolgt sind.

Der Modus:

20 Schuss, gewertet wurden nur die 10tel hinter dem Komma, so hatten alle, ob Aktiver oder Neuling, dieselbe Chance. Maximal konnten 18 Ringe pro Person erreicht werden. Die besten vier Schützinnen/Schützen pro Gruppierung kamen in die Mannschaftswertung.

Das glücklichste Händchen hatte die Freiwillig Feuerwehr Burg, sie gewann die Mannschaftswertung und wurde Erster mit 44,5 Ringen. Bei der Meistbeteiligung verteidigte die Gruppe MSC Litzen ihren ersten Platz von 2023. Die Preisverteilung erfolgte am Bockbierfest, der Saal war voll besetzt. Mit zünftiger Tischmusik von Manni Dauftratshofer und Freunden sowie Bockbier, saurem Käs und Leberkäs wurde es ein stimmungsvoller Abend, der bis in die Morgenstunden ging. Alle Gruppierungen erhielten eine „Immenthaler Riesenbreze“ als kleines Dankeschön für ihre Teilnahme. Die besten drei Mannschaften wurden mit einem Pokal und Bier belohnt, für die drei Teams mit Meistbeteiligung gab es Verzehrgutscheine für das Haus der Gemeinschaft.

Ergebnisse:



von links: Schützenmeisterin Erika Dauftratshofer, Anika Rauscher, Lisa Ganzer, Anna Forderer, 2. Schützenmeister Thomas Hartmann



Meistbeteiligung:

1. MSC Litzen mit 45 Schützen
2. Senioren-Power mit 24 Schützen
3. Narrhalla Günstal mit 22 Schützen



von links Schützenmeisterin Erika Daufkratshofer, Helmut Waibel, Jürgen Wölfle, Angelika Fleschutz, 2. Schützenmeister Thomas Hartmann

Die besten Mannschaften:

1. FFW Burg mit 44,5 Ringen
2. Bock boiniga Käsnudla mit 43,3 Ringen
3. Wasserverband Hölltobel mit 42,8 Ringen

Die beste Einzelwertung:

Jürgen Wölfle mit 12,4 Ringen

Die besten „Blattl“-Schützen:

Jugend: Hanne Euler mit einem 34,0 Teiler

Damen: Resi Rothärmel mit einem 11,7 Teiler

Herren: Manfred Lingenhöl mit einem 15,8 Teiler

Alle Ergebnisse könnt ihr auf unserer Homepage www.svimmenthal.de nachlesen.
Der Schützenverein wünscht euch ein schönes Osterfest im Kreise eurer Familien.

*Text: Cornelia Moser,
Fotos: Hans Ganser*



Herzliche Einladung zum Maibaum aufstellen am 26. April 2025

Wie alle drei Jahre üblich, wird dieses Jahr wieder ein neuer Maibaum aufgestellt.

Eine Besonderheit in diesem Jahr werden die neuen Maibaumschilder sein, welche großzügigerweise von der Dorfgemeinschaft gesponsert worden sind.

Gerne können die „alten“ Schilder sowie der letzte Maibaum am 01.05. beim Maifest ersteigert werden. Der Gesamterlös der Versteigerung geht an die Dorfgemeinschaft.

Aufgestellt wird der Maibaum am 26.04. um 11:00 Uhr von der Freiwilligen Feuerwehr Ginzach.



Bei guter Witterung wird es einen kleinen Getränke- und Bratwurstverkauf für die Zuschauer geben.



Feuerwehr Ginzach

Bilder: Pixabay



Einladung

zur Jahresversammlung der Dorfgemeinschaft Günstach e.V.

Wann: Mittwoch, den 30.04.2025 um 20:00 Uhr

Wo: Nebenzimmer Gasthaus Hirsch

Tagesordnung:

- 1. Begrüßung mit Totenehrung**
- 2. Jahresrückblick**
- 3. Kassenbericht**
- 4. Entlastung der Vorstandschaft**
- 5. Planungen für das Jahr 2025**
- 6. Wünsche und Anfragen**

Alle engagierten Bürgerinnen und Bürger
sind herzlich eingeladen.

Die Dorfgemeinschaft Günstach
freut sich auf Ihr Kommen!

*1. Vorstand Dorfgemeinschaft Günstach e.V.
Wilma Hofer*

Der diesjährige Vorspieltag des Musikvereins Günzach fand am 16. März 2025 im Hirschaal in Günzach statt. Neben Informationen über die Ausbildungsmöglichkeiten im Musikverein präsentierten im ersten Teil des Nachmittags die Nachwuchsmusikerinnen und -musiker ihr Können. Die Auftritte der „Musikflöhe“, der Blockflötenschülerinnen sowie des Vororchesters „Notenflitzer“ sorgten für ein abwechslungsreiches Programm.

Im Anschluss hatten die Kinder im zweiten Teil des Nachmittags die Gelegenheit, die verschiedenen Instrumente selbst kennenzulernen und auszuprobieren.



Unsere „Notenflitzer“ übernahmen die musikalische Umrahmung.



Auftritt unserer musikalischen Früherziehung „Musikflöhe“



Du hast Interesse an der Musik?

Alle Kinder, die am Vorspieltag nicht teilnehmen konnten, aber Freude an der Musik haben, können sich gerne bei uns melden:

Jugendvertreterin Verena Fiener
Handy: 0176 32664729
info@mv-guenzach.de

Musikverein Günzach e.V.



Text und Fotos: Musikverein Günzach e. V.

Einzelvorträge unserer Blockflötenschülerinnen



Seit 2009 steht der **RadClub Allgäu** für professionellen Lauf- und Rad-, sowie Triathlon- und Langlaufsport im Allgäu. Mit über 150 Mitgliedern, etlichen veranstalteten Radrennen und **836 erreichten Podestplätzen** sind wir aus der bayerischen Sportlandschaft nicht wegzudenken.

55. AOK Straßenlauf in Augsburg, Thomas Reichl nach langer Auszeit sehr zufrieden

30.03.2025

Zum 55. Mal fand in Augsburg der 10 km AOK Straßenlauf statt. Start und Ziel war an der Sportanlage Süd. Die flache und schnelle Strecke führte zwei Runden durch den Siebentischwald.

Den letzten reinen Laufwettkampf hatte Reichl 2018 gemacht. Nach dreimonatigem gezieltem Wiedereinstieg ins Lauftraining, war es sein Ziel unter 40 Minuten zu laufen. In den letzten Wochen stieg die Form jedoch sehr gut an und so konnte er nach 37:53 Minuten bereits das Ziel erreichen.

Bei dem starken Athletenfeld kam er dann als 69. ins Ziel und war mit seiner Zeit sehr zufrieden.

Deutsche Meisterschaften im Duathlon, Ingo Spiegel auf dem 4. Platz

29.03.2025

Die Deutschen Meisterschaften im Duathlon auf der Sprintstrecke wurde am letzten Märzwochenende in Halle in diversen Altersklassen durchgeführt.

5 km Laufen, 21 km Radfahren und 3 km Laufen waren zu bewältigen. Die Laufrunde war einen km lang, die die Radrunde hatte 7 km. Auf der Laufrunde haben die Teilnehmenden mehrmals den stimmungsvollen Start und Zielbereich passiert. Die Radrunde mit 7 km bot im Anschluss ein kerniges Streckenprofil. Der Start bei den Männern erfolgte um 13.00 Uhr, bei kaltem und windigem Wetter.

Auch Ingo Spiegel war am Start in der AK 70. Mit einer Gesamtzeit von 1:38:03 Std. (Laufen 25:48 min, Radfahrzeit 52:48 min, Laufen 16:59 min), belegte er den 4. Platz. Für den nächsten Wettkampf am letzten Aprilwochenende bei der Duathlon-Weltmeisterschaft in Alsdorf, wurde er von der Deutschen Triathlon Union in die AK-Nationalmannschaft berufen.

16. Sonthofer Frühlingslauf, Gisela Haggenmiller, Michael Czech und Patrick Mayr brillieren

23.03.2025

Zum 16. Mal fand der Sonthofer Frühlingslauf über 10 km statt. Unter den 99 Frauen und 156 Männern starteten auch drei Sportler des RC Allgäu.

Bester Läufer des RCA war Michael Czech mit 36:36 min. In der Gesamtwertung kam er damit auf Platz 17 und Platz 6 in der Hauptklasse.

In der M 30 lief Patrick Mayr in seiner Klasse auf Platz 5. In der Gesamtklasse wurde er mit der Zeit von 44:09 min Platz 58.

Gisela Haggenmiller lief bei den Frauen eine Zeit von 1:02:08 Std. und wurde in der Gesamtwertung 70. und in ihrer Klasse W 65, mit Platz 3 belohnt

1. Platz beim Gögerltrail 2025 in Weilheim; Christian Gruber schafft in 8 Tagen zwei erste Plätze

23.03.2025

Christian Gruber aus Altusried war beim Gögerltrail 2025 in Weilheim am Start. Ausgeschrieben waren die Trail-Strecken über 7,5 km und 12,5 km. Christian hatte sich für die kürzere Strecke entschieden, auf die insgesamt 120 Sportlerinnen und Sportler an den Start gingen.

Mit einer Superzeit von 30:21 min kam er in seiner Altersklasse 55 als Erster ins Ziel und hatte 1:48 min Vorsprung auf den Zweiten in seiner Klasse. Damit hat er in 8 Tagen zwei Siege – zuletzt in Ottobeuren – für den RC Allgäu geholt.

Unsere Sportlerinnen und Sportler starten gut in die Saison 2025 Traditioneller Ottobeurer Halbmarathon eröffnet

16.03.2025

Die Laufsaison wurde wieder mit dem traditionellen Halbmarathon in Ottobeuren gestartet. Neun Athleten nahmen neben 700 weiteren Athleten am 12. Halbmarathon teil. Bei Temperaturen um die 1 Grad, leichtem Regen, Schneefall und kaltem Wind, wahrlich keine leichte Aufgabe.

Als erstes gingen die Kinderklassen an den Start. Über 77 Kinder waren in der U 8, 10 und 12 am Start. Auf der 970 m langen Strecke in der U 8 ging Paula Wolf an den Start und wurde 8. Platz mit einer Zeit von 5:21 min. In der U 12 startete Felix Sörgel und wurde mit 3:39 min Platz 3. Auf die 6 km lange Strecke gingen 230 Kinder an den Start. In der Jugend U 14 wurde Domenico Ott mit 29:27 min in der Gesamtwertung Platz 48 und Platz 2 in der U 14-Wertung.



Patrick Mayr wurde in der Männerklasse Platz 16, mit einer Zeit von 26:14 min. Auf die 10 km Strecke starteten 180 Sportlerinnen und Sportler. Christian Gruber wurde in der Gesamtwertung Platz 16 und in der AK M 50 wurde er Erster mit einer Zeit von 42:59 min.

In der Klasse weiblich waren 69 Frauen am Start. Kristina Schmölz schaffte in der Gesamtwertung Platz 4 und in der AK Hauptklasse auch Platz 4 mit 42:38 min.



*In der Kinderklasse starten für den RC Allgäu:
Paula Wolf u. Felix Sörgel*

Auf den Halbmarathon über 21,1 km gingen 210 Teilnehmer an den Start. Darunter drei Sportler vom RCA. Bester auf dieser Strecke war Michael Czech als Vierter der Gesamtwertung und Vierter in der AK Hauptklasse, mit einer sehr guten Zeit von 1:18:34 Std. Er holte sich zum dritten Mal den Titel bester Sportler aus dem Raum Ottobeuren nach 2023 und 2024 und damit darf er den großen Wanderpokal behalten.

Markus Lerb wurde in dieser Wertung Platz 2 und in der Gesamtwertung 34. Platz, sowie 10. Platz in der M 40 in 1:34:15 Std. Das ist eine sehr gute Zeit, da er sich für den Triathlon Roth vorbereitet. Hyncar Szymon wurde 88. Platz in der Gesamtwertung mit 1:48:34 Std. unter den 165 Teilnehmern.



Von links: Markus Lerb, Christian Gruber, Michael Czech, Patrik Mayr, Kristina Schmölz, Hyncar Szymon, es fehlt auf Daniel Ott; beide Fotos auf dieser Seite von Klaus Görig

Vorstand Klaus Görig und das Team waren sehr zufrieden mit den ersten Lauf 2025. Leider waren noch einige Sportlerinnen und Sportler wegen Verletzungen nicht am Start.

Silber- und Bronzemedaille für Erwin Haas Seniorenweltmeisterschaft im schweizerischen Klosters

14.03.2025

Zwei Langläufer des RC Allgäu nahmen an der Seniorenweltmeisterschaft im schweizerischen Kloster vom 09. bis 14. März teil. 29 Nationen mit über 700 Sportlerinnen und Sportlern nahmen daran teil.

Michael Grotz und Erwin Haas nahmen an den Wettkämpfen über 10 km, 15 km und an den Staffelwettbewerben im klassischen Stil teil.

Beim ersten Rennen belegte Michael Grotz in der Kategorie M 6 (55 - 60 Jahre) über 10 km den 13. Rang und Erwin Haas in der Kategorie M 8 (65- 70 Jahre) den 6. Rang.

Am zweiten Wettkampftag konnte Michael aufgrund einer Verletzung leider nicht starten. Erwin sicherte sich bei diesem Rennen im Schlussspurt gegen seinen Konkurrenten Vuerich aus Italien den 3. Platz und somit die Bronzemedaille.

Bei den Staffelwettbewerben über 4 x 5 km belegte Michael mit seiner Mannschaft den 5. Rang.

Erwin konnte sich mit dem 2. Platz hinter Italien mit seiner Staffel eine weitere Medaille sichern und so mit einer guten Leistung die Saison 24/25 abschließen.



v.l.: Michael Grotz und Erwin Haas; Foto von Herbert Dolb

RC Allgäu



Bei unserem diesjährigen Turnier trafen sich die Schachkopfreunde im Hirsch mit 11 Partien. So viele wie noch nie zuvor. Leider hatten deshalb nicht alle im Ratsstüble Platz und so mussten 2 Partien in der Wirtsstube spielen.



Nach kurzer Einweisung wurde gleich losgelegt und alle ihre 60 Spiele machen konnten. Die Auswertung durch Manuela Fleschutz ergab dann folgendes Ergebnis.

Nach Platz 3 im Vorjahr gewann Friedel Waibel heuer das Turnier mit großem Vorsprung. Die 10 Platzierungen sahen mit Punktzahlen folgendermaßen aus:

1.	Friedel Waibel	129
2.	Fleschutz Wolfgang	65
3.	Stoll Mathias	65
4.	Vetter Siegfried	59
5.	Hofmann Michael	47
6.	Kiebler Hubert	44
7.	Fleschutz Tim	42
8.	Fleschutz Thomas	41
9.	Wojcik Jürgen	39
10.	Lingenhöl Tobias	31

Der Trostpreis ging an Andreas Kreutzer mit -107 Punkten. Erwähnenswert ist auch, dass von 44 Teilnehmern 15 aus Albrechts kamen. Zum Schluss möchte ich mich noch bei allen bedanken, die zum Gelingen des Turniers beigetragen haben.

TSV Günstach beteiligt sich mit 3 Mannschaften am Vereineschiessen

Vom 14. bis 19. März 2025 veranstaltete der Schützenverein Immenthal wieder das allseits beliebte Vereineschiessen. Dazu waren alle Gruppen und Vereine aus dem Gemeindegebiet Günstach und der Umgebung eingeladen. Insgesamt nahmen 363 Schützen*innen mit 30 Gruppen/Vereinen daran teil. Rekord! Beim Bockbierfest am nachfolgenden Freitag wurden dann alle Sieger und alle teilnehmenden Mannschaften geehrt.

Auch der TSV Günstach war mit insgesamt 3 offiziellen Mannschaften + den Turnerfrauen bei „Senioren Power“ beteiligt. Weitere TSV-Teams waren: Dienstags-Radler (MTB), Fußball-AH und Tennis.

Für die Mannschaftswertung wurden 4 Teilnehmer gebraucht. Seit einigen Austragungen zählt beim Trefferbild nur die „Nach-Komma-Stelle“, d.h. man braucht großes Glück um eine hohe Trefferzahl am Ende zu erreichen. Neben dem sportlichen,

steht aber vor allem das Gesellige an oberster Stelle. Das Zusammenkommen, der Austausch unter den Vereinen und die Unterstützung eines Traditionsvereines aus dem Gemeindegebiet sind wichtige Aspekte.

Im Namen aller TSV-Teilnehmer bedankt sich der TSV Günzach herzlichst beim Schützenverein Immenthal für die Durchführung des Vereineschiessens 2025 und freut sich bereits auf die nächste Auflage in zwei Jahren.

Interesse an einem Gravelbike-Treff?

Habt ihr auch Lust mit einer großartigen Gruppe die Umgebung neu zu entdecken? Dann kommt zu unserem Gravelbike-Treff vorbei und fahrt mit. Aktuell sind wir am Organisieren wie und wann wir die Ausfahrten machen wollen.

Mögliche Termine wären beispielsweise am Mittwochabend ab 17 Uhr (Feierabendrunde) oder Sonntagvormittag.

Was du dafür brauchst? Freude an gemeinsamen Ausfahrten und ein Gravelbike oder ein vergleichbares Bike. Der Rest kommt von allein.

Ein Gravelbike vereint das Beste aus dem Bereich Rennrad und Mountainbike in einem Fahrrad. Mal so richtig Tempo bolzen auf dem Asphalt und dann quer durch den Kemptener Wald. All das ist möglich mit einem Gravelbike.

Wenn Du deinem Gravelbike mal so richtig Auslauf gönnen möchtest und an festen Terminen Zeit für 2 Stunden hast, bist du bei uns genau richtig. In unserer Gruppe geht es nicht darum, wer der Tollste oder die Schnellste ist. Gemeinsam neue Wege im Günztal entdecken und dabei so richtig Gravelspaß genießen ist unser Motto.

Schotter, Straße, Trail rauf und runter und auch mal quer - ein ständig wechselnder Untergrund fordert dich und dein Bike zum Spaß heraus. Dabei fahren wir immer als Gruppe und lassen niemanden zurück.

Wer Interesse hat bitte bei Andi Fleschutz melden unter 0171/7259983 oder Andreas@Fleschutz.de

Tennisabteilung sagt „DANKE“

Im Rahmen einer Dankesfeier hat die Tennisabteilung zahlreiche Helfer und Funktionäre zu einem Essen im Gasthaus Hirsch eingeladen. Mit dabei waren Vorstandschaft, Mannschaftsführer, Getränkewart, Rasenmäh-Team, Tennisheim-Team. Dabei wurden auch dem „Greenkeeper“ Joschi Rothärmel, der nach 10 Jahren Tätigkeit aufhört, ein ganz herzliches „Dankeschön“ gesagt. Was unser Joschi über die Jahre geleistet hat, gebührt unser aller Respekt. Die Tennisanlage hat immer rundherum TOP ausgesehen. Vielen lieben Dank.



Wer hat Interesse am KINDER-TENNIS-TRAINING 2025?

Unser Tennislehrer Jokkel ist staatlich geprüfter Tennislehrer beim Deutschen Tennis Bund und kann auf viele Jahre Erfahrung zurückblicken. Aufgrund seiner Ausbildung kann er zum einen bei den Jüngsten die ersten Schritte zum Tennisspielen gut überbringen, zum anderen aber auch ehrgeizige Spieler in ihrer Entwicklung fördern. Für Jokkel ist es sehr wichtig, dass die Kinder den Spaß und Freude am Tennisspielen entdecken.

Im April beginnen wir mit der Planung der Gruppen, damit das Kindertennistraining ab Mai losgehen kann. Interessierte können jederzeit mal reinschnuppern und anfangen. Das Training wird wie schon in den vergangenen Jahren am Freitagnachmittag (5 Gruppen) angeboten. Trainingsmonate werden Mai bis Oktober sein. Der Einstieg ist jederzeit ab 6-8 Jahren möglich. Tennisschläger zum Starten werden von der Tennisabteilung im TSV Günzach gestellt.

Anmeldungen und weitere Infos bei Andi Fleschutz 0171/7259983 oder Andreas@Fleschutz.de

TENNIS-SPASS TAG

für Kinder aus Günzach & Umgebung

am Samstag, 03. Mai 2025 ab 9:30 Uhr

Wo: Tennisanlage des TSV Günzach in Autenried

Wir bieten:

- Tennis zum Schnuppern für GROSS und KLEIN
- KINDER-OLYMPIADE (ab 6 Jahren) mit großartigen Preisen
- Spiel, Spaß und gute Laune
- Mini-Pizzen & Tombola für alle Beteiligten
- Informationen rund um Tennis beim TSV Günzach

Ihr kommt einfach in Sportkleidung und stollenfreien Turnschuhen vorbei und habt Spaß am Tennis. Tennisschläger werden kostenlos und ausreichend gestellt. Unter fachkundiger Anleitung werden euch die Grundtechniken beim Tennis gezeigt.

Bei Regen wird die Veranstaltung verschoben, der Ersatztermin wird dann rechtzeitig bekanntgegeben.

KINDER-TENNISTRaining ab Freitag, 02.05.25

TENNIS-SCHNUPPER-TAG FÜR ERWACHSENE

Am Samstag, 03. Mai 2025 bietet sich ab 14 Uhr für alle Tennis-Interessierten die Möglichkeit, in den Tennissport reinzuschnuppern.



Ob unter fachkundiger Anleitung durch unsere Mannschaftsspieler oder in geselliger Runde eine Doppelpartie spielen, alles ist möglich.

Kommt einfach vorbei und habt Spaß. Tennisschläger zum Ausleihen werden gestellt.

Anmeldungen und weitere Infos bei Andi Fleschutz 0171/7259983 oder Andreas@Fleschutz.de

Liebe Mitglieder, Fans und Freunde des TSV Günstach,
es ist wieder so weit: Die jährliche Mitgliederversammlung steht an!

Am **Freitag, 02. Mai 2025** um **20 Uhr** in der **Turnhalle** in Günstach seid ihr zur ordentlichen **MITGLIEDERVERSAMMLUNG** des TSV Günstach herzlich eingeladen.

Seid dabei, um euch über die neuesten Entwicklungen im Verein zu informieren, über wichtige Themen mitzubestimmen und die Zukunft des TSV Günstach aktiv mitzugestalten.

Die vorläufige Tagesordnung umfasst folgende Punkte:

- 1. Begrüßung und Genehmigung der Tagesordnung**
- 2. Totenehrung**
- 3. Protokoll der letzten Mitgliederversammlung**
- 4. Bericht des 1. Vorstandes**
- 5. Berichte der Abteilungen**
- 6. Kassenbericht**
- 7. Entlastung der Vorstandschaft**
- 8. Neuwahlen**
- 9. Sonstiges, Wünsche und Anregungen**

Wir freuen uns über zahlreiche Besucher. Eure Teilnahme ist uns wichtig! Kommt vorbei, stellt eure Fragen und bringt eure Ideen ein. Gemeinsam machen wir unseren TSV Günstach noch stärker!



Andreas Fleschutz
1. Vorsitzender TSV Günstach



Kontakte & Öffnungszeiten

GEMEINDE GÜNZACH

Gemeinde Günstach

Hauptstraße 9
87634 Günstach
Tel.: 08372/345
Fax: 08372/8354
info@guenzach.de

Öffnungszeiten:
Mo., Di., Fr. 10:00-12:00 Uhr
Do. 08:00-12:00 Uhr
Mittwoch geschlossen

Kindergarten

Kindergarten
„Die Fußstapfen“
Kirchplatz 2

87634 Günstach
Tel.: 08372 / 1225
info@kiga-fussstapfen.de

Wertstoffhof

Wertstoffhof Günstach
Hauptstraße 30
87634 Günstach

Öffnungszeiten:
Mittwoch 16:00 - 17:30 Uhr
Samstag 09:00 - 12:00 Uhr

VERWALTUNGSGEMEINSCHAFT

Verwaltungsgemeinschaft Obergünstburg

Marktplatz 1
87634 Obergünstburg

Tel.: 08372 92 00 0
www.vg-oberguenzburg.de

Bücherei Obergünstburg

Klosterweg 7, 87634 Obergünstburg
Tel.: 08372 92 26 76
www.buecherei-oberguenzburg.de

Mi. & Fr. 17.00–18.30 Uhr
Sonntag 10.00–12.00 Uhr
(An Feiertagen geschlossen)

Hallenbad Obergünstburg

Nikolausberg 5,
87634 Obergünstburg
Tel.: 08372 92 13 17

Dienstag 16.00–20.00 Uhr
Donnerstag 16.00–20.00 Uhr
(An Feiertagen geschlossen.)

Wertstoffhof Obergünstburg

Obergünstburg
Ronsberger Str. 7b,
87634 Obergünstburg

Mo., Mi. & Fr. 14.00–18.00 Uhr
Mittwoch 09.00–13.00 Uhr
Samstag 09.00–12.00 Uhr

Kläranlage Obergünstburg

Kläranlagenweg 1,
87634 Obergünstburg
Tel.: 08372 24 90

Mittwoch 15.00–18.00 Uhr
Freitag 15.00–18.00 Uhr
Samstag 09.00–12.00 Uhr



Jugendtreff „Alte Woag“ Obergünzburg

Kapitän-Nauer-Straße 1,
87634 Obergünzburg
Tel.: 08372 92 28 74
www.alte-woag.de

Öffnungszeiten
Mittwoch 16.00–19.00 Uhr
Donnerstag 16.00–19.00 Uhr
Freitag 15.00–22.00 Uhr

AKKU-Treff – Begegnungsstätte für Generationen

Marktplatz 3, 87634 Obergünzburg
Tel.: 08372 980 84 00

Mittwoch 14.00–17.00 Uhr
jeden 2. Sonntag 14.00–17.00 Uhr

Familienstützpunkt Obergünzburg

Gutbrodstr. 39, 87634 Obergünzburg
Tel.: 0152 56 79 02 28
www.brk-ostallgaeu.de/
familienstuetzpunkt-oberguenzburg

Montag 08.00–10.00 Uhr
Mittwoch 07.45–08.45 Uhr
Donnerstag 08.00–11.00 Uhr
(In den Schulferien hat das Büro geschlossen.)

Kontaktstelle Demenz und Initiativkreis „Helfende Hände“

Tel.: 0171 304 05 37
demenzhilfe@oberguenzburg.de

Dienstag 09.00–12.00 Uhr

Termine Wochenmarkt Obergünzburg

Freitag, 11.04.2025 Freitag, 25.04.2025 Freitag, 09.05.2025 Freitag, 23.05.2025
jeweils von 13.00 - 17.00 Uhr

Jahrmarkt: Ostermarkt

Marktplatz Obergünzburg, Dienstag, 22.04.2025,
von 08.00 - 18.00 Uhr

LANDKREIS OSTALLGÄU

Landratsamt Ostallgäu

Schwabenstraße 11
87616 Marktoberdorf

Tel.: 08342 911 0
www.buerger-ostallgaeu.de

Caritasverband Ostallgäu

Gesprächskreis für pflegende Angehörige in Obergünzburg

Weitere Informationen beim
Caritasverband Ostallgäu

Tel.: 08342 96 19 0
Findet derzeit nicht statt!

Bayerisches Rotes Kreuz Marktoberdorf

Fachstelle für pflegende Angehörige und Offene Behindertenarbeit

Tel.: 08342 96 69 43
www.brk-ostallgaeu.de/soziale-dienste/pflegeberatung

Frauen- und Familientelefon

Tel.: 08000 116 016 (24-Std.-Tel.)
Tel.: 08341 10 10 10 (Ostallgäu und Kaufbeuren)
www.hilfetelefon.de

*Foto: Christian Alberti,
„Irgendwo bei Günzach...“*

Impressum

Ausgabe: April 2025

Verantwortlich im Sinne des
Presserechts: Gemeinde Günzach,
Hauptstraße 9, 87634 Günzach
info@guenzach.de,

[www.guenzach.de/rathaus/
gemeindeblaettle](http://www.guenzach.de/rathaus/gemeindeblaettle)

LAYOUT & SATZ

Agentur Denkrausch,

87634 Obergünzburg

DRUCK PAGEfactory GmbH & Co.
KG, Darrestraße 15,

87600 Kaufbeuren-Neugablonz

FOTOS Alle Urheber sind im Heft
angegeben

ERSCHEINUNGSWEISE, AUFLAGE

Monatlich, 500 Stück

REDAKTIONSSCHLUSS der
nächsten Ausgabe:

Sonntag, 04.05.2025

Gedruckt auf NAUTILUS
classic, 100 % Recycling,
FSC-zertifiziert,
EU Ecolabel und
Blauer Engel



Hier geht's zur CO2-Bilanz und zum
unterstützten Klimaprojekt:



JAHRESKONZERT



**Posaunenchor und
Akkordeonclub Günstach e. V.**

gemeinsam mit dem
Akkordeonorchester Wildpoldsried

**Samstag, 03. Mai 2025
um 19.30 Uhr**

im Gemeindesaal Günstach

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

- Eintritt frei -



Fürs leibliche Wohl
wird bestens gesorgt sein!



MAIFEST

01.05.25

ab 11 UHR
KIRCHPLATZ
GÜNZACH

14 Uhr
Versteigerung
Maibaum und Schilder

ab 14 Uhr
Feuerwehrauto fahren

**Ein Tag für die ganze Familie.
Hüpfburg und Kinderecke**

Die musikalische Gestaltung übernimmt der Musikverein Günstach.
Wir freuen uns auf ihr Kommen!



Gemeinde **Günstach**

Ausgabe 4
11. April 2025
www.guentzsch.de

Blättle